

Gezielter EDV-Einsatz am Beispiel Rückverfolgbarkeit und Pflanzenschutzmitteleinsatz

# So wird die Aufzeichnungspflicht zum Kinderspiel

Handel und Konsumenten wollen wissen, wo und wie das Produkt entstanden ist. Die Rückverfolgbarkeit schafft Aufzeichnungspflichten, bringt aber viel Transparenz für alle Beteiligten.

Im Rahmen der Rückverfolgbarkeit spielt vor allem der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln eine wichtige Rolle. Jeder landwirtschaftliche Betrieb muss Aufzeichnungen nach ÖPUL, Integrierter Produktion, Global Gap und Rückverfolgbarkeit führen. Das heißt, dass beispielsweise ein Schaderreger schon vor dem Einsatz eines Pflanzen-

schutzmittels festgestellt und aufgezeichnet wird.

Danach muss der Betriebsführer rasch reagieren, das passende, zulässige Mittel finden und richtig anwenden. Dabei stellen sich Fragen, wie:

- Für welche ÖPUL-Maßnahme habe ich mich verpflichtet?
- Ist das gewünschte Mittel für die Kultur noch zugelassen?
- Wie oft und in welcher Aufwandsmenge darf es angewendet werden?
- Wie lange ist die Wartezeit für die Ernte nach einer erfolgten Anwendung?
- Wirkstoff und Wirkstoffgruppe, IP-Gruppe, Summenspiel des Mittels mit weiteren zulässigen Mitteln innerhalb einer Mittelgruppe – Änderung bei der Anzahl an Anwendungen pro Kultur und Jahr, zum Beispiel IP Gruppen von A bis H bei IP Kartoffel
- Zusätzliche Registerzulassungen sind zu beachten.

Jeder Betriebsführer ist hier gefordert, um richtlinien-

**Der LBG-Bodenwächter verfügt über alle in Österreich zugelassenen Pflanzenschutzmittel samt Schaderreger, Aufwandsmengen und vieles mehr.**

The screenshot shows the LBG Bodenwächter software interface. At the top, it displays '1 Schlag wasserricht (0,50 ha, Summe Menge: 0,5000) Einsatzzeit: 0,00 Stunden'. Below this, there's a table for 'Pflanzenschutzmittel (F3) (BT1)' with columns for 'Schadereger', 'Konzentration', 'Menge', 'Menge/ha', 'Menge/ha', 'Menge/ha', 'Einheit', 'Preis', 'Lager / Händler (F3)', and 'Belegnummer'. A table below shows 'Auswahl des Schaderegers - Schadereger für das Kalenderjahr 2009' with columns for 'Schadereger', 'Aufwand (Untergraben)', 'Aufwand (Obergraben)', 'Einheit', 'Wartung (untergraben/ha)', 'Wartung (obergraben/ha)', and 'Wartzeit (Tage)'. The interface includes various input fields and buttons for managing the data.

This screenshot shows a detailed view of a pesticide registration entry for 'Switch 4419-00'. It includes fields for 'Wirkungstyp' (Fungizid), 'Wirkstoff' (Cyprodinil 375 g/kg, Fludioxonil 250 g/kg), 'Zubereitungsart', 'Hersteller', 'Beginn Zulassung' (31.12.2012), and 'Ende Abverkaufsfrist' (31.12.2012). The 'Indikation' section lists 'Einsatzgebiet' (Gemüsebau), 'Kultur' (Chicoree (Räben), Botrytis cinerea), 'Schadorganismus' (Freiland), and 'Anwendungsbereich' (auf die in Kästen dicht an dicht aufgestellten Rübenerkörper 0,13 g/m² in 130 ml/m² Wasser). It also specifies 'Anwendungsaart', 'Aufwandsmenge', 'Wasseraufwandsmenge', 'Anwendungszeitpunkt', 'Max. Anzahl der Anwendungen' (1), 'Zeitlicher Abstand in Tagen', 'Nachbaufrist in Tagen' (21), and 'Wartfrist in Tagen' (21).

**Einblick in die Pflanzenschutzmitteldatenbank samt Registerauszug.**

Quelle: LBG

konform zu produzieren. Zusätzlich müssen die Aufzeichnungen aktuell und klar nachvollziehbar jederzeit verfügbar am Betrieb aufliegen.

## Die österreichische Lösung auf einen Klick

Der LBG Bodenwächter bietet dazu eine gesamtbetriebliche Softwarelösung. Dieses Computerprogramm überwacht alle durchgeführten Maßnahmen und Mittelanwendungen und liefert die entsprechende Protokollierung dieser heiklen Daten auf Knopfdruck. Wenn die Erfüllung der Aufzeichnungspflicht noch zu wenig ist, kann mit Hilfe von Zusatzmodulen eine ganz detaillierte Kostenrechnung durchführen. So lässt sich die Wirtschaftlichkeit einzelner Kulturen auf einfache Art und Weise

untereinander vergleichen. Der LBG-Bodenwächter ist eine spezielle österreichische Softwarelösung mit wöchentlichen Pflanzenschutzmittel-Updates und Supporthotline, die im Rahmen der Wartungsvereinbarung zur Verfügung steht.

Mehr zum LBG-Bodenwächter unter 02262/64234 oder www.lbg-cd.at. Die LBG freut sich auch über Ihren Besuch bei der Tullner Messe Austro Agrar in der Halle 10, Stand 1007 vom 2. bis 6. Dezember.

## Hinweis zur Zulassung von Parallelimporten

Für §13-Mittel mit kurzfristigen Zulassungen gilt: Die Registernummer am Etikett des verwendeten Mittels muss mit dem Mittel im Registerauszug übereinstimmen. Daher sollten Parallelimporte von deutschen und holländischen Mitteln genau kontrolliert werden.